

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers der Reihe	X
Vorbemerkungen	XII
Teil I: Bildungskatastrophen und Professionalität	1
1. TIMSS, PISA und die deutsche Lernkultur	2
1.1 Einführung	2
1.2 Die TIMS-Studie	4
1.3 Erklärungsversuche für das schlechte Abschneiden der deutschen Schüler	6
1.4 Eingeleitete Konsequenzen	10
1.5 Zusammenfassung	12
<i>Studienfragen</i>	13
2. Methoden empirischer Unterrichtsforschung	15
2.1 Einführung	15
2.2 Forschungstypen	16
2.3 Meta-Analysen – Mega-Analysen	29
2.4 Ein Analysemodell für Interaktionseffekte	37
2.5 Die Notwendigkeit experimenteller Forschung in der Pädagogik	39
2.6 Stufen der Fundiertheit	41
2.7 Konstruktivistische Vorstellungen, situiertes Lernen und experimentelle Forschung	43
2.8 Zusammenfassung: Konstruktivismus und Lernen	46
<i>Studienfragen</i>	48
Teil II: Lernen und Gedächtnis	49
3. Der Erwerb von Wissen	50
3.1 Die Architektur unseres Gedächtnisses	50
3.2 Das Arbeitsgedächtnis	52
3.3 Die Überlasttheorie des Arbeitsgedächtnisses	57

3.4	Lernen trotz Begrenztheit des Arbeitsgedächtnisses	61
3.5	Durch Handeln oder durch Sehen lernen?	76
3.6	Schlussbemerkungen: Schulisches Lernen und das Nadelöhr Arbeitsgedächtnis	79
	<i>Studienfragen</i>	81
4.	Die Verankerung von Wissen im Langzeitgedächtns	82
4.1	Langzeitgedächtnis und Problemlösen: Wann macht Übung den Meister?	82
4.2	Problemlösen durch Wissenstransfer	89
4.3	Welche Inhalte sind leicht, welche schwer?	93
4.4	Methoden effektiven Übens	94
4.5	Horizontale und vertikale Verarbeitung von Informationen	113
4.6	Feedback	121
4.7	Üben in der Schule	126
4.8	Hausaufgaben – was ist mit ihnen zu erreichen?	131
4.9	Problematische Übungsmethoden	141
4.10	Zusammenfassung: Gedächtnispsychologische Überlegungen zur Kompetenzentwicklung	144
	<i>Studienfragen</i>	145
Teil III: Erklären – Klassen führen – Schüler motivieren und testen		147
5.	Mündlich etwas erklären	148
5.1	Soziale Herkunft und Sprachentwicklung	148
5.2	Mündlich etwas erklären	149
5.2.1	Scaffolding	151
5.2.2	Tutorenarbeit – eine wichtige Methode für die Schule?	153
5.2.3	Zusammenfassung: Methoden mündlichen Erklärens durch Lehrer und Schüler	157
	<i>Studienfragen zum Lehrtext</i>	158

6. Schriftlich etwas erklären	162
6.1 Die Verständlichkeit von Texten	162
6.2 Empirische Studien zur Theorie des Textverstehens	170
6.3 Unterrichten im Sinne verständlicher Wissensstrukturierung	183
6.4 Zusammenfassung: Wissensstrukturierung und Lernen	188
<i>Studienfragen zum Lehrtext</i>	196
<i>Studienfragen zu den Schulbuchklärseiten</i>	196
7. Klassenmanagement und Klassenführung	201
7.1 Ursachen für Probleme beim Klassenmanagement	201
7.2 Ansätze des Klassenmanagements	212
7.2.1 Traditionelles Klassenmanagement: Reagieren mit Sanktionen und Belehrungen	212
7.2.2 Techniken der Klassenführung (J. Kounin)	221
7.2.3 Klassenmanagement als vorausplanendes Handeln (C. Evertson)	227
7.2.4 Belohnen statt bestrafen – das „Good behavior game“	237
7.3 Zusammenfassung: Forschungsbasiertes Klassenmanagement	239
<i>Studienfragen</i>	241
8. Testen, Argumentieren und Motivieren	242
8.1 Testen und Lehren	242
8.2 Argumentieren im fragend-entwickelnden Unterricht	251
8.3 Im Unterricht aktivieren und motivieren	256
8.4 Experimente zur Motivierung von Schülern	263
8.5 Zusammenfassung: Testen, Argumentieren, Motivieren	280
<i>Studienfragen</i>	284
Teil IV: Lernarrangements gestalten	285
9. Direkte Instruktion – handlungsorientierter Unterricht – offener Unterricht	286
9.1.1 Einführung: Direkte Instruktion und guter Unterricht?	286
9.1.2 Direkte Instruktion versus bornierter Frontalunterricht	287
9.1.3 Empirische Studien zur Prüfung direkter Instruktion	291

9.2	Handlungsorientierter Unterricht	307
9.2.1	Einführung: Ist motorisches Handeln eine Voraussetzung für nachhaltiges Lernen?	307
9.2.2	Der konstruktivistische Fehlschluss	307
9.2.3	Beispiele handlungsorientierten Unterrichts	309
9.3	Offener Unterricht	330
9.3.1	Einleitung: Ziele des offenen Unterrichts	330
9.3.2	Begriffliche Klärungen: Offener Unterricht als Wochenplanarbeit und Werkstattunterricht	331
9.3.3	Formen der Stationenarbeit	332
9.3.4	Beispiele produktiver Stationsarbeit	333
9.3.5	Zur Problematik langer Stationsarbeit	334
9.3.6	Studien zur Stationsarbeit	336
9.4	Zusammenfassung: Effektive Lernarrangements gestalten	341
	<i>Studienfragen</i>	345
10.	Differenzieren und Fördern	346
10.1	Die Ausgangssituation: Gründe für jahrgangsübergreifendes Lernen	346
10.2	Jahrgangsgemischtes Lernen als offener Unterricht	348
10.3	Forschungen zum jahrgangsübergreifenden Lernen	350
10.4	Effektive Förderarbeit in Zeiten der Inklusion durch <u>Response To Intervention</u> Modelle (RTI)	354
10.5	Zusammenfassung	362
	<i>Studienfragen</i>	363
11.	Methoden kooperativen Lernens	364
11.1	Traditionelle Gruppenarbeit	364
11.2	Empirisch geprüfte Methoden kooperativen Lernens in der Schule	368
11.3	Die Wirksamkeit kooperativer Methoden	383
11.4	Zur Theorie der Gruppenarbeit	387
11.5	Zusammenfassung: Die Bedeutung von Methoden der Gruppenarbeit	393
	<i>Studienfragen</i>	396

12. Fünfzehn Jahre nach TIMSS und Pisa	397
12.1 Wie alles begann	397
12.2 Was hat sich seither verbessert	397
12.3 Der Erfolg hat viele Väter, der Misserfolg ist ein Waisenkind	398
12.4 Nachhaltig Schule reformieren	403
<i>Studienfragen</i>	409
Literaturliste	410
Personenregister	433
Stichwortverzeichnis	439